



REVIER-REPORT

Medemblik 04. bis 07.10.2019

Am 04. - 07.10 in Medemblik/Niederlande fand die vorerst letzte Genever-Regatta statt. 15 Dyas und 12 Monas trafen sich für die letzte Wettfahrt der Saison.

Uwe Becker und Jan Richter haben die am Donnerstag angereisten Monas-Segler in Uwes Glöckchen-Zelt geladen. Bei kühlem Bier und heißen Würstchen wurde ausführlich über Wetter, Welle und Regeln bisweilen hitzig geplauscht und diskutiert.

Während mit West-Wind, 8kn in Böen bis 21kn, und leichter Welle, am Donnerstag das Trainingssegeln noch angenehm waren, frischte es an den folgenden Tagen auf und der Wind drehte auf östliche Richtungen.

Am Freitag, dem ersten Wettfahrt-Tag, fuhren 6 Monas, bei bis zu 30kn in Böen, ordentliche harter Welle und leichtem Regen, zu den ersten beiden Läufen. Der Rest hoffte auf besseres Wetter am Samstag. Es wurde besser! Der Wind hat etwas nach gelassen und es hatte aufgehört zu regnen.

Durch diverse technische Probleme sind zu Beginn nur 9 Boote rausgefahren. Es drohte eine Wettfahrt ohne Wertung zu werden. Uwe Becker stand schon fast unterm Kran als er von dem Desaster erfahren hatte, fasste sich ein Herz und fuhr als 10er Teilnehmer 1x über die Startlinie. Dadurch wurde diese Regatta für die Rangliste gewertet.

Gewonnen hat die Wettfahrt Bernd Reinarz vor Andy Koch und Uwe Wenzel!
Herzlichen Glückwunsch.

Es folgten: Thomas Jaspers, Jörg Mikitta, Eckhardt Pagel, Andreas Wiesner, Wulf von Karstedt, Lothar Malich und „der 10te Mann“ Uwe Becker sollte hier auch genannt sein.

Mit seglerischem Gruß
Holger Brinkmann